



Sonntagsimpuls zum Fest des Heiligen Martin

Da wir nur mit 15 Personen den Festgottesdienst feiern könnten, mussten wir ihn absagen.

Auf unserer Homepage befinden sich links unter der Rubrik Martinsfest 2020 verschiedene kleine Videos mit dem Heiligen Martin auf dem Ross für Kinder und Familien und Teile aus dem Gottesdienst für Erwachsene. Die drei Stücke des Streichquartetts können ebenfalls angeklickt werden. Anbei die Kurzpredigt. Die Langversion befindet sich ebenfalls auf der Homepage.

Zum Heiligen Martin mache ich mir Gedanken
Mit kleinen Reimen. Während viele sich zanken
Und Kriege führen, sehnen die meisten Menschen sich
Nach Frieden und Menschlichkeit, viele bitterlich.

Der Heilige Martin ist ein Vorbild.
Ihn feiern wir dieses Jahr digital. Er gilt
Als Heiliger, auch heute noch. Dies ist nur die Kurzversion.
Wer mehr hören will in dieser Situation,
Klicke später auf das zweite Video.
Viel Freude beim Hören, sowieso.

St. Martin in Chur
Da staune ich nur.
Denn diese reformierte Kirche trägt
Tatsächlich den Namen St. Martin und wagt
Damit den Spagat
Von Tradition
und Reformation.

Ich ahne schon,
Dass diese Position
In die Zukunft weist.
Das heisst,
Mit dem St. Martin
Wird zwischendrin
Das Gemeinsame wichtiger.
Ist es richtiger,
Theologische
Und dogmatische

Fragen und Unterschiede und Traumata
Zu klären und dann ad acta
Zu legen?
Oder pflegen
Wir erstmal Menschen in Not?

Seinerzeit hatte der Bettler kein Brot
Und fror in bitterer Winterkälte.
Martin sah den Menschen und wählte
Sein Schwert. Er teilte das Manteltuch.
Was unter vier Augen geschehen war,
Steht heute öffentlich in jedem Buch.

....

Der Heilige Martin habe himmlische Freude ausgestrahlt,
So hat sein Biograph wortreich gemalt.

Der Blick in die Geschichte kann uns Gelassenheit schenken,
Wenn wir bedenken,
Dass im 18. Und 19. Jahrhundert
der Heilige Mantelteiler Martin fast völlig vergessen ward.

Worin besteht heute die Faszination
Und Inspiration?

Finden wir es neu heraus
Jeder Mensch bei sich zuhaus.
Im Gebet sind wir verbunden
Und lassen uns unumwunden
Stärken von Gottes Segen
Auf all unseren konkreten Wegen.

Es gibt beinahe unendlich viele
Möglichkeiten, den Mantel zu teilen,
Mit dem Ziele,
Menschen in Not zu helfen und zu heilen.
Hier in Worb und weltweit.
Heute und allezeit.
Amen